



Presseinformation, Seite 1 von 3

Der neue ŠKODA Fabia: Emotional und praktisch

Mladá Boleslav, 19. August 2014 - ŠKODA Chefdesigner Jozef Kabaň beantwortet Fragen zum Anspruch an Form und Funktion des neuen ŠKODA Fabia.

Frage: Die Designstudie ‚ŠKODA VisionC‘ gab vor einigen Monaten erstmals einen Ausblick auf die künftige ŠKODA Formensprache. In welcher Form zeigt der neue ŠKODA Fabia diese Weiterentwicklung?

Jozef Kabaň: Mit der Designstudie ‚ŠKODA VisionC‘ zeigen wir, wie ŠKODA hohe Funktionalität mit einem expressiveren, schärfer gezeichneten und emotionalen Design in Verbindung bringen kann. Diese neue Designrichtung ist der nächste Schritt in der Entwicklung unserer Marke. Der neue ŠKODA Fabia greift diese Formensprache erstmalig auf. Mit gestalterischen Elementen der Designstudie ‚ŠKODA VisionC‘ wird sein Design ausdrucksstärker, dynamischer und sportlicher.

Frage: Warum mehr Emotionen?

Jozef Kabaň: Ansprüche an eine Automobilmarke und ihr Design entwickeln sich mit der Zeit weiter. ŠKODA hat sich mit hoher Funktionalität und überdurchschnittlichen Raumangebot in den vergangenen Jahren einen Namen gemacht. Wir spüren, dass es jetzt die richtige Zeit ist, die Funktionalität unserer Automobile mit einem ausdrucksstarken, emotionalen Design stärker zu verbinden. Wenn Sie so wollen, gehen wir damit ein Stück zurück zu unseren Wurzeln. ŠKODA hat in der Vergangenheit designorientierte, hoch emotionale Automobile gebaut. Zum Beispiel den legendären ŠKODA Popular Monte Carlo in den 1930er-Jahren. Diesem Anspruch wollen wir auch heute gerecht werden.

Frage: Geht mehr Emotion zu Lasten der praktischen Werte des neuen Fabia?

Jozef Kabaň: Nein, im Gegenteil. Bei aller Emotionalität ist und bleibt der ŠKODA Fabia seinen Grundtugenden mehr als treu und ist so geräumig, praktisch, verbrauchsarm und clever wie nie zuvor. Trotz des dynamischeren Designs haben wir das Raumangebot in wichtigen Bereichen verbessert. Der Kofferraum wächst und ist der grösste Laderaum im Segment, der Fahrgastraum wird breiter und länger. Dazu gibt es bis zu zehn neue ‚Simply Clever‘-Lösungen, darunter erstmals in einem ŠKODA die MirrorLink-Technologie, mit der das Smartphone mit dem Fahrzeug vernetzt werden kann. Zudem wird der Kleinwagen um bis zu 17 Prozent sparsamer und erhält innovative Assistenzsysteme aus höheren Fahrzeugklassen. Unser neuer Fabia beweist: Emotionalität und Funktionalität ergänzen sich hervorragend.





Presseinformation, Seite 2 von 3

Frage: Was ist aus Designsicht das Besondere am neuen ŠKODA Fabia?

Jozef Kabaň: Bei der Entwicklung der dritten Fabia-Generation haben wir Wert auf mehr Sportlichkeit gelegt und das Auto insgesamt ‚knackiger‘ gezeichnet. Das Ergebnis ist ein junger, frischer und moderner Kleinwagen, der in seinem Segment neue Massstäbe setzt.

Frage: Mit welchen Gestaltungselementen haben Sie das erreicht?

Jozef Kabaň: Wir haben zunächst einmal die Proportionen des Fahrzeugs straffer gestaltet. Der neue ŠKODA Fabia wird flacher und breiter als bisher und liegt damit richtig satt auf der Strasse. Dazu kommen scharfe Kanten, klare Linien und kristalline Elemente. Damit erreichen wir mehr Kontraste und ein sehr ausgeprägtes Licht-Schatten-Spiel. All das gibt dem Auto einen eigenen, selbstbewussten Charakter.

Frage: Das Auto wirkt deutlich selbstbewusster als bisher. Liegt das nur an den neuen Proportionen?

Jozef Kabaň: Nicht nur. Wir haben beispielsweise in der Front die Elemente Grill und Scheinwerfer optisch stärker als eine grafische Einheit gestaltet. Das verstärkt die Breite des Fahrzeugs, ebenso wie die kraftvoll konturierte Motorhaube mit den beiden charakterstarken Sicken an den Seiten. Den Effekt verstärken die breiten, scharf geschnittenen Frontscheinwerfer und die in der Breite akzentuierten Nebelscheinwerfer. Von Kraft zeugt auch die klare horizontale Gliederung des Hecks. Die kraftvolle Silhouette mit der hohen, scharfen Tornadolinie sorgt zusätzlich für Dynamik.

Frage: Immer mehr Kunden wollen ihrem Auto eine persönliche Note geben. Was bietet hier der neue Fabia?

Jozef Kabaň: Der neue Fabia kann so stark individualisiert werden wie nie zuvor. Es wird 15 Aussenfarben geben und ein spezielles Farbkonzept mit der Möglichkeit, die Dachfarbe und die Farben für Felgen und Aussenspiegel individuell zu wählen. Wir bieten drei Ausstattungslinien und zahlreiche Varianten für die Innenraumgestaltung.

Frage: Welche Bedeutung haben kristalline Elemente?

Jozef Kabaň: ŠKODA ist stolz auf seine böhmischen Wurzeln. Der scharfe Schnitt, die profilierte Konturierung und der feine Schliff der Scheinwerfer des neuen Fabia sind eine Hommage an die tschechische Glaskunst und bestechen mit höchster Präzision und hochwertigster Ausführung. Besondere Glanzlichter setzen die Rückleuchten.

Weitere Informationen:

Emanuel Steinbeck, PR ŠKODA
Tel. 056 463 98 07 / E-Mail: skoda.pr@amag.ch
www.skoda.ch / www.skodapress.ch

Bernd Abel, Leiter Produktkommunikation
T +420 326 811 731
bernd.abel@skoda-auto.cz

David Haidinger, Produktkommunikation
T +420 326 811 737
david.haidinger@skoda-auto.cz





Presseinformation, Seite 3 von 3

Bilder zur Presseinformation:



Neuer ŠKODA Fabia

Der neue ŠKODA Fabia wird flacher und breiter als bisher und liegt damit richtig satt auf der Strasse. Hinzu kommen scharfe Kanten, klare Linien und kristalline Elemente.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



Neuer ŠKODA Fabia

Bei der Entwicklung der dritten Fabia-Generation haben wir Wert auf mehr Sportlichkeit gelegt und das Auto insgesamt ‚knackiger‘ gezeichnet. Das Ergebnis ist ein junger, frischer und moderner Kleinwagen, der in seinem Segment neue Maßstäbe setzt.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



Jozef Kabaň, ŠKODA Chefdesigner

„ŠKODA hat in der Vergangenheit designorientierte, hoch emotionale Automobile gebaut wie den legendären ŠKODA Popular Monte Carlo in den 1930er-Jahren. Diesem Anspruch wollen wir auch heute gerecht werden.“

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- > ist eines der ältesten produzierenden Fahrzeug-Unternehmen der Welt. Seit 1895 werden am tschechischen Stammsitz in Mladá Boleslav zunächst Fahrräder, später Motorräder und Autos gebaut.
- > verfügt aktuell über sieben Pkw-Modellreihen: Citigo, Fabia, Roomster/Praktik, Rapid, Octavia sowie Yeti und Superb.
- > lieferte 2013 weltweit rund 920.800 Fahrzeuge an Kunden aus.
- > gehört seit 1991 zu Volkswagen, einem der global erfolgreichsten Automobilkonzerne. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- > unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- > beschäftigt rund 25.800 Mitarbeiter weltweit und ist in mehr als 100 Märkten aktiv.

